



**Fortbildungskurs Strassenverkehr, Luzern
11. November 2011
"Experten geben Auskunft"**

Thema: Vortritt in Tempo-30-Zone

Problematik:

Welche allgemeinen Vortrittsregeln gelten in Tempo-30-Zonen?

Erläuterung:

Fahrverkehr unter sich:

In Tempo 30-Zonen gilt bei Verzweigungen grundsätzlich Rechtsvortritt. Eine allfällige Abweichung von diesem Grundsatz aus Gründen der Verkehrssicherheit müsste signalisiert werden (vgl. Art. 4 Abs. 1 der Verordnung über die Tempo-30-Zonen und die Begegnungszonen).

Fahr- und Fussgängerverkehr:

Fussgänger besitzen in Tempo-30-Zonen auf der Fahrfläche kein Vortrittsrecht gegenüber dem fahrenden Verkehr. Da nach Artikel 4 Absatz 2 der Verordnung über die Tempo-30-Zonen und die Begegnungszonen in Tempo-30-Zonen keine Fussgängerstreifen angeordnet werden sollen, dürfen diese die Strasse grundsätzlich überall überqueren – allerdings ohne Vortrittsrecht. Autofahrer müssen deshalb immerhin besonders vorsichtig und rücksichtsvoll fahren (Art. 22a SSV).